



**Modul II** – die Qualifizierungsphase dient der Berufsorientierung in einem Unternehmen am allgemeinen Arbeitsmarkt. Es beginnt mit einem intensiven Bewerbercoaching, in dem Sie zum Beispiel lernen, wie Sie eine Bewerbung schreiben, was Sie in einem Bewerbungsgespräch erwartet und wie Sie sich im Arbeitsumfeld verhalten können. Sie erstellen professionelle Bewerbungsunterlagen, mit denen Sie sich direkt bewerben können. In Schnupperpraktika lernen Sie interessante Berufe kennen.

Danach folgen Qualifizierungspraktika. Sie arbeiten in einem oder in verschiedenen Unternehmen, lernen die Berufspraxis kennen, sind Teil eines Teams. Ziel ist dabei, dass Sie nach den Praktika in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen werden.

## SCHWERPUNKT: INKLUSIV & SELBSTSTÄNDIG

Die **zentrale inklusive Berufsorientierung (ziB)** gibt den Menschen, die erstmals ins Arbeitsleben eintreten oder sich neu orientieren wollen, die Möglichkeit, ein reales Arbeitsumfeld selbstständig zu erleben. Sie werden optimal vorbereitet und auf ihrem Weg von den Fachkräften der bhw begleitet.

Das erhöht die Chancen, dauerhaft einen passenden Beruf auf dem ersten Arbeitsmarkt zu finden.

### IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

#### BETTINA KOPP

Behindertenhilfe Wetteraukreis gGmbH  
Roland-Krug-Str. 15  
63667 Nidda / Bad Salzhausen  
Tel.: 06043 801-411  
E-Mail: [b.kopp@bhw-wetteraukreis.de](mailto:b.kopp@bhw-wetteraukreis.de)

Impressum: ©Behindertenhilfe Wetteraukreis gGmbH, Nidda.Druck: WIRMachenDRUCK.  
Fotos: bhw; pixabay/Alyibel Colmenares (Titel). Stand: Oktober 2019.

**bhw**  
behindertenhilfe  
wetteraukreis

BAHNHOFSTR. 61  
63667 NIDDA  
[www.bhw-wetteraukreis.de](http://www.bhw-wetteraukreis.de)



wir  
sind  
da.

**bhw**

behindertenhilfe  
wetteraukreis

**ZENTRALE  
INKLUSIVE  
BERUFSORIENTIERUNG**

# BERUFSORIENTIERUNG IM ARBEITSALLTAG



Wenn es darum geht, eine Arbeitsstelle zu finden und wertvolle Arbeit zu leisten, haben es Menschen mit Lernschwäche oder geistiger Einschränkung oft besonders schwer. Dabei sind sie sehr motiviert und eigenständig.

Um Sie auf Ihrem Weg in das Arbeitsleben zu unterstützen, gibt es bei der Behindertenhilfe Wetteraukreis gGmbH (bhw) die **zentrale inklusive Berufsorientierung, kurz ziB**.

Wenn Sie

- gerade mit der Schule fertig sind
- in Bezug auf Ihre Berufswahl noch nicht sicher sind oder
- sich neu orientieren wollen

nehmen Sie mit **ziB** Ihre Berufsplanung selbst in die Hand.

**ziB** unterstützt Sie dabei:

- einen Beruf zu finden, der zu Ihnen passt
- sich zu qualifizieren und wertvolle Grundkenntnisse zu erwerben
- Ihre Stärken und Talente (neu) kennenzulernen.

Durch Praktika in Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes lernen Sie die Arbeitswelt, die praktischen Arbeitsabläufe und das Berufsklima kennen. Dadurch können Sie Ihren Berufsweg besser planen. Die Fachkräfte der bhw begleiten und unterstützen Sie dabei. Gemeinsam verbessern wir Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

## ABLAUF DER ziB

Die **ziB** dauert in der Regel 27 Monate.

Sie beginnt mit der **Einstiegsphase (Modul I)**, in der wir gemeinsam Ihre Stärken, Bedarfe und Wünsche ermitteln: Wo stehen Sie? Was wollen Sie? Wie erreichen Sie Ihre Ziele?

Wir unterstützen Sie dabei, Ihre Unterlagen für den Bewerbungsprozess zusammenzustellen. Bei Bedarf können Sie auch ein Mobilitätstraining machen.

Ziel von Modul I ist, dass Sie an Modul II (siehe Rückseite) teilnehmen können, das auf die Einstiegsphase folgt und 24 Monate dauert.

